

PRESSEMITTEILUNG

ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

Frauscher Indien eröffnet neue Produktionsstätte in Mysuru

Am 9. Mai 2019 begrüßte Frauscher Sensor Technology India Private Limited mehr als 200 Besucher zu einer besonderen Feier: Der Umzug der Produktionsstätte in Mysuru in ein größeres Gebäude markiert einen weiteren Meilenstein in der Geschichte des Standortes.

Starkes Bekenntnis zu Indien

Zu den Gästen zählten sowohl Kunden, als auch Zulieferer. Neben Brigitte Öppinger-Walchshofer, der österreichischen Botschafterin in Indien, Rajeev Sharma, AM, S&T, Railway Board, Akhilesh Yadav, COO Frauscher India und Melanie Gangl, Production Director Frauscher India, richteten auch Alok Sinha, Managing Director Frauscher India und Michael Thiel, CEO Frauscher Sensor Technology, einige Worte an das Publikum.

„Frauscher trat 2013 in den indischen Markt ein. Seither sind wir von Jahr zu Jahr stark gewachsen. Auf dieser Basis konnten wir unseren Kundenkreis inzwischen über die Landesgrenzen hinaus erweitern. Der Umzug unserer Produktion in ein neues und moderneres Gebäude unterstützt uns dabei, die entsprechenden Projekte gemeinsam mit Kunden innerhalb festgelegter Zeitrahmen zu realisieren. Zudem leistet Frauscher damit einen weiteren wichtigen Beitrag zur ‚Make in India‘-Initiative“, fasste Herr Sinha zusammen.

Michael Thiel betonte in seiner Rede die große Bedeutung des indischen Bahnmarkts für Frauscher: „Für uns ist der indische Markt äußerst interessant und einzigartig. Das Marktvolumen ist gewaltig und die indische Regierung hat auch für die Zukunft beeindruckende Infrastrukturpläne, die große Auswirkungen auf das Eisenbahn- und Metro-Systeme haben werden. Vor diesem Hintergrund spiegelt die Eröffnung dieser neuen Produktionsstätte unser Engagement auf dem indischen Markt wider. Durch die Stärkung unserer Lieferkette vor Ort sind wir in der Lage, unseren Kunden individuelle Lösungen für ihre Anforderungen zu bieten.“

Eine moderne Arbeitswelt

Nach der offiziellen Einweihung des Gebäudes machten sich die Teilnehmer bei einer Betriebsführung ein Bild von der Größe und den Möglichkeiten der neuen Einrichtung. Aufgeteilt in mehrere Gruppen zeigten die Besucher reges Interesse an verschiedenen Details. Sorgfältige Planung und innovatives Design unterstützen das Team vor Ort bei der Erfüllung aller relevanten Produktionsanforderungen. Optionale Bedürfnisse für zukünftiges Wachstum wurden ebenfalls berücksichtigt. Der neue Standort bietet Platz für mehrere Besprechungsräume, einen eigenen RDSO-Inspektionsbereich, Qualitätsprüfungs- und Qualitätssicherungsabteilungen, ein Lager, separate Bereiche für Sensor-Montage, Verpackung, Arbeitsplätze für alle Mitarbeiter, eine eigene Cafeteria und mehr.

Gelungener Ausklang

Nach der Firmenbesichtigung traf man sich im obersten Stockwerk des Gebäudes. Die offene Architektur samt eigener Terrasse bildeten dort den perfekten Rahmen für einen gelungenen Abschluss des Tages. Ein Buffet mit verschiedenen indischen Spezialitäten, eine Freiluftbar und coole Live-Musik rundeten den Abend optimal ab.

ABBILDUNGEN

Image	Text
	<p>Guy Talbourdet, CEO, Delachaux Group, Brigitte Öppinger-Walchshofer, Österreichische Botschafterin in Indien, Rajeev Sharma, AM, S&T, Railway Board, Michael Thiel, CEO Frauscher Sensor Technology (v.l.n.r.) eröffneten das neue Gebäude</p>
	<p>Die neue Produktionsstätte in Mysuru ist ein weiteres starkes Bekenntnis von Frauscher zu Indien.</p>

Über Frauscher

Track more with less: Frauscher vereinfacht für Systemintegratoren und Bahnbetreiber den Zugang zu Informationen, die für Betrieb, Überwachung und Schutz von Zügen und Infrastruktur erforderlich sind. Die Raddetektionssysteme, Achszähler und Tracking-Lösungen des Technologieführers aus Österreich arbeiten auf der Grundlage von induktiver Sensortechnologie und Distributed Acoustic Sensing. Sie sind entscheidend dafür, dass zahlreiche Anwendungen zuverlässig und sicher funktionieren. Frauscher bietet mit Experten in den Niederlassungen vor Ort umfangreiche Unterstützung während des gesamten Kunden-Lifecycle. Individuelle Trainings ermöglichen es den Kunden, sämtliche Komponenten und Systeme selbst zu planen, konfigurieren, installieren, anzupassen und zu warten.

Rückfragen an:

<p>Frauscher Sensortechnik GmbH Christian Pucher CMO Gewerbestraße 1, 4774 St. Marienkirchen T: +43 7711 2920 9287 F: +43 7711 2920 7587 E: pr@frauscher.com www.frauscher.com</p>	<p>Frauscher Sensortechnik GmbH Fabian Schwarz Public Relations Gewerbestraße 1, 4774 St. Marienkirchen T: +43 7711 2920 9349 F: +43 7711 2920 7649 E: pr@frauscher.com www.frauscher.com</p>
---	--

Die Aktualität der in dieser Aussendung enthaltenen Informationen bezieht sich auf das Datum der Aussendung. Darin enthaltene Angaben können ohne vorherige Bekanntgabe weiteren Änderungen unterliegen.
